

GKV-Wahltarife

LÄUFT DOCH!

Egal, ob Selbstbehalt oder Beitragsrückerstattung: Mit Wahlтарifen können gesetzlich Versicherte pro Jahr über 1000 Euro sparen. Welche Prämien die Kassen ausschütten

Die Selbstverwaltung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ist fassungslos: Ein einmaliger Steuerzuschuss von nur fünf Milliarden Euro von Finanzminister Scholz zu den 14,5 Milliarden für 2021 sei zu wenig, monieren Volker Hansen für die Arbeitgeber und Uwe Klemens auf Arbeitnehmerseite.

Klar, fünf Milliarden kitten beileibe nicht das durch die Corona-Pandemie und teure – aber vorbildliche – Gesundheitsreformen in der GKV gerissene Loch im kommenden Jahr über voraussichtlich 16,6 Milliarden Euro. Damit die Zusatzbeiträge der Kassen 2021 nicht explodieren, hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn einen Plan. Er holt AOK & Co. mit ins Boot. Um das Finanzloch zu flicken, sollen die Kassen acht Milliarden Euro aus ihren Finanzreserven besteuern. Betroffen von dem Vorhaben sind jene Kassen, welche mehr als zwei Fünftel einer Monatsausgabe auf der hohen Kante haben. Was darüber rangiert, soll nach Spahns Plänen zu zwei Dritteln konfisziert werden.

Fünf Milliarden vom Finanzminister plus acht Milliarden aus den Kassenreserven – damit schmilzt die Finanzierungslücke auf 3,6 Milliarden Euro. Um diese Summe aufzufangen, müsste 2021 der durchschnittliche Kassen-Zusatzbeitrag um 0,2 Beitragspunkte auf 1,3 Pro-

zent steigen. Eine entsprechende Empfehlung hat am 13. Oktober 2020 auch der Schätzerkreis ausgesprochen, so eine Mitteilung des Bundesamts für Soziale Sicherung (BAS).

Was allerdings dem GKV-Spitzenverband zum Abbau des Schuldenbergs der Kassen noch zu wenig ist. Gegen die Stimmen von BAS und Bundesgesundheitsministerium plädierte das Gremium für eine Anhebung des durchschnittlichen Zusatzbeitrags um 0,3 Prozentpunkte auf 1,4 Prozent.

Frei nach Gusto aber dürfen die Betriebs-, Ersatz-, Innungs- und Ortskassen ihren individuellen Zusatzbeitrag nicht erhöhen. Erlaubt ist dies 2021 einer Krankenkasse nur dann, wenn sie im letzten Quartal 2020 weniger als vier Fünftel einer Monatsreserve auf der hohen Kante hatte.

Ziel des Spahn'schen Sparpakets soll sein, die Zusatzbeiträge zu stabilisieren. Dies ist auch dringend nötig, damit die Sozialbeiträge 40 Prozent der Bruttogehälter nicht übersteigen. Eine Vorgabe, die die Koalition mit der „Sozialgarantie“ für 2021 in Stein gemeißelt hat.

Was so mancher Kassenchef kritisch beäugt. „Die Beiträge werden in den kommenden Jahren erheblich steigen“, prophezeit Jens Baas, Vorstandsboss der Techniker. Auch könnten die gesetzlichen Krankenversicherungen ihre Rücklagen nur einmal abbauen, „dann sind sie weg“. ▶

Fuß gefasst: Dank Wahlтарifen kommen GKV-Mitglieder trotz höherer Zusatzbeiträge nicht aus dem Tritt



METHODE

Qual der Wahl

Für den Test der Wahltarife mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Leistungsverzicht fragte das Deutsche Finanz-Service Institut (DFS) im Auftrag von FOCUS-MONEY bei 78 für die Allgemeinheit geöffneten Kassen Daten ab. 44 Kassen davon kamen in die Wertung. Die Bewertung der Tarife erfolgte unter der Annahme, dass sie von einem Arbeitnehmer gewählt wurden und der Arbeitgeber einen Teil der Beiträge zahlt. Da Prämien und Selbstbehalte in den Tarifen vielfach vom Einkommen des Versicherten abhängen, wurden die Angebote – mit Ausnahme des Tarifs mit Leistungsverzicht – in fünf Gehaltsgruppen bewertet.

Beitragsrückerstattung

Die Bewertung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Prämie: Ausschlaggebend war die Summe der in drei Jahren maximal möglichen Beitragsrückerstattung (Basis aktueller Beitragsatz und aktuelle Beitragsbemessungsgrenze). Diese Summe wurde ins Verhältnis zum gesetzlich maximal möglichen Erstattungsbetrag gesetzt. Entsprach die Erstattungssumme dem gesetzlichen Maximum, gab es 100 Punkte. Darunterliegende Summen wurden entsprechend der Abweichung davon bewertet (z. B. Erstattung beträgt 80 Prozent des Maximums = 80 Punkte). Staffelt die Kasse die Beitragsrückerstattung nicht und zahlt vom ersten Jahr an die volle Prämie, gab es zehn Extrapunkte. Weitere Extrapunkte wurden gutgeschrieben, wenn für Vollzahler – also Selbstständige und Freiberufler, die den Kassenbeitrag komplett aus eigener Tasche entrichten – eine höhere Prämie gezahlt wird als für Angestellte, die für den Beitrag nur anteilig aufkommen. Dabei gab es zehn Punkte, wenn die Kasse den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpft (also maximal 600 Euro zahlt), bzw. fünf Punkte, wenn sie eine höhere Prämie als für Angestellte zahlt, aber unter dem gesetzlichen Maximum bleibt. Mehr als 100 Punkte konnten jedoch nicht erreicht werden.

Tarifmerkmale: Insgesamt acht Tarifmerkmale wurden bewertet:

- Der Tarif steht freiwillig versicherten und pflichtversicherten Mitgliedern gleichermaßen offen.
- Der Tarif kann abgeschlossen werden, ohne dass Kostenerstattung (Versicherter geht in Vorleistung und bekommt erstattungsfähigen Anteil der Kosten von der Kasse zurück) gewählt werden muss.

- Der Tarif ist mit dem Bonusprogramm der Kasse kombinierbar.

- Ambulante zahnärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

- Ambulante ärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

- Kurative Leistungen während Schwangerschaft oder Mutterschaft außerhalb der Prävention beeinflussen die Erstattung nicht.

- Weitere kurative Kassenleistungen für erwachsene Mitversicherte (Behandlung, die die Heilung einer Erkrankung zum Ziel hat) außerhalb von Prävention und Vorsorge beeinflussen die Erstattung nicht.

- Leistungen zur Empfängnisverhütung beeinflussen die Erstattung nicht.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Punkte aus der Prämienbewertung zu 60 Prozent und aus den Tarifmerkmalen zu 40 Prozent ein. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der in allen Gehaltskategorien erzielten Werte. Wer zu den besten zehn Prozent gehört, erhielt ein „Hervorragend“, die nächsten zehn Prozent bekamen ein „Sehr Gut“. Die weiteren Abstufungen („Gut“, „Befriedigend“ usw.) folgten in 20-Prozent-Schritten.

Selbstbehalt

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Zur Bewertung des finanziellen Risikos für den Versicherten im Selbstbehalttarif wurde die Höhe der maximal möglichen Prämie ins Verhältnis zur Höhe des maximalen Selbstbehalts gesetzt – also des Betrags, der im Höchstfall pro Jahr aus eigener Tasche für ärztliche Leistungen, Arzneien usw. zu zahlen ist. Sind Prämie und Selbstbehalt gleich hoch (ergibt die Division beider Beträge also eins), gab es 100 Punkte. Fällt die Prämie niedriger aus, wurden anteilig Punkte vergeben (z. B. 60 Punkte, wenn die Prämie 60 Prozent des Selbstbehalts beträgt).

Prämie: Schöpft die Kasse bei der Prämie für den Versicherten den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Zeigt

sich die Kasse weniger spendabel, gab es entsprechend weniger Punkte (z. B. 50 Punkte, wenn die Prämie nur 50 Prozent der maximal möglichen Prämie beträgt).

Tarifmerkmale: Hier wurden insgesamt neun Tarifmerkmale bewertet, und zwar die gleichen wie bei den Tarifen mit Beitragsrückerstattung (ausgenommen weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte) sowie zwei weitere Merkmale:

- Die Kasse sendet Versicherten am Ende eines Tarifjahrs eine Übersicht aller in Anspruch genommenen Leistungen zu.

- Die Kasse zahlt an Vollzahler wie z. B. Selbstständige, die keinen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung bekommen, gegebenenfalls eine höhere Prämie aus als an abhängig Beschäftigte (maximale Prämie von 20 Prozent der gezahlten Beiträge, bezieht sich dann nicht nur auf Arbeitnehmeranteil).

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte gutgeschrieben (z. B. bei sechs Merkmalen = 67 Punkte).

Gesamtwertung: Die Gesamtpunktzahl ergab sich zu je einem Drittel aus den Punkten für Risiko, Prämie und Tarifmerkmale. Die Gesamtnote errechnet sich aus dem Durchschnitt der in allen Gehaltskategorien erzielten Werte. Wer zu den besten zehn Prozent gehört, erhielt ein „Hervorragend“, die nächsten zehn Prozent bekamen ein „Sehr Gut“. Die weiteren Abstufungen („Gut“, „Befriedigend“ usw.) erfolgten in 20-Prozent-Schritten.

Leistungsverzicht

Entscheidende Kennziffer bei den Tarifen mit Leistungsverzicht ist der „Vorteilsindex je abgewählten Leistungsbereich“. Je mehr Bereiche von der Leistung durch die Kasse ausgenommen sind, umso wahrscheinlicher ist es, dass der vereinbarte Selbstbehalt zur Anwendung kommt. Das finanzielle Risiko ist dann umso höher, je größer die Differenz der von der Kasse ausbezahlten Prämie zum vom Versicherten zu tragenden Eigenanteil ausfällt. Das DFSI ermittelte zunächst die Höhe der Prämie je abgewählten Leistungsbereich (Gesamtprämie geteilt durch Anzahl abgewählter Leistungsbereiche) und setzte diese ins Verhältnis zum maximal dafür zu tragenden Selbstbehalt. Im besten Fall konnte ein Wert von eins erreicht werden, wenn Prämie und Selbstbehalt gleich hoch waren.

Eine Entwicklung, die künftig wohl höheren Kassenbeiträgen Tür und Tor öffnen wird. Was Kassenmitglieder durchaus schmerzen dürfte, aber von diesen zu kontorn ist.

Und wie? Ganz einfach. Mit dem Griff zu sogenannten Wahlтарifen wie Selbstbehalt und Beitragsrückerstattung. Oder – noch besser – gleich mit einer Kombination aus Bonusprogrammen und Wahlтарifen! Das Sparpotenzial ist ansehnlich. „Abhängig vom Bruttogehalt des Mitglieds, sind

hier je nach Kasse binnen drei Jahren Prämien von über 4000 Euro drin“, erklärt Thomas Lemke, Geschäftsführer des Deutschen Finanz-Service-Instituts (DFSI) in Köln. Im Auftrag von FOCUS-MONEY haben die Experten des DFSI mit aufwendigen Methoden (siehe S. 73 und 77) die besten Angebote am Kassenmarkt ans Tageslicht gefördert. ■

THOMAS SCHICKLING



Top-Kassentarife mit Beitragsrückerstattung

Krankenkasse	erreichte Prozentzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse					Note
	1000 EUR	2000 EUR	3000 EUR	4000 EUR	> BBG ¹⁾	
Salus BKK	85%	85%	85%	85%	85%	Sehr Gut
Techniker Krankenkasse	80%	80%	80%	80%	80%	Sehr Gut
SECURVITA Krankenk.	80%	80%	80%	80%	80%	Sehr Gut
BKK Mobil Oil	80%	80%	80%	80%	80%	Sehr Gut
BIG direkt gesund	80%	80%	80%	80%	80%	Gut
IKK Südwest	95%	69%	60%	56%	56%	Gut
KKH Kaufmännische Krankenk.	65%	65%	65%	65%	65%	Gut
DAK-Gesundheit	63%	62%	62%	64%	70%	Gut
IKK classic	62%	62%	62%	63%	69%	Gut
VIACTIV Krankenkasse	62%	62%	56%	64%	69%	Gut
BKK DürkoppAdler	59%	59%	59%	61%	68%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Kassen mit Gesamtnote „Gut“ oder besser; ¹⁾höher als Beitragsbemessungsgrenze (BBG) von 4687,50 EUR

Top-Kassentarife mit Selbstbehalt

Krankenkasse	erreichte Prozentzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse					Note
	1000 EUR	2000 EUR	3000 EUR	4000 EUR	> BBG ¹⁾	
AOK PLUS	80%	95%	100%	94%	100%	Hervorragend
AOK Hessen	100%	100%	93%	85%	82%	Hervorragend
IKK classic	80%	89%	92%	98%	94%	Hervorragend
pronova BKK	81%	94%	89%	96%	92%	Hervorragend
Novitas BKK	95%	86%	94%	90%	86%	Hervorragend
Hanseatische Krankenkasse	78%	88%	76%	97%	93%	Sehr Gut
VIACTIV Krankenkasse	79%	89%	87%	84%	80%	Sehr Gut
SBK Siemens-Betriebskr.	71%	90%	90%	86%	83%	Sehr Gut
KKH Kaufmännische Krankenk.	85%	88%	79%	85%	81%	Sehr Gut
AOK Bremen/Bremerhaven	59%	83%	86%	91%	97%	Sehr Gut
AOK Niedersachsen	58%	83%	86%	91%	97%	Sehr Gut
IKK Brandenburg und Berlin	70%	90%	84%	85%	87%	Sehr Gut
hkk Krankenkasse	78%	91%	85%	80%	82%	Sehr Gut
BARMER	93%	92%	80%	77%	73%	Sehr Gut
AOK Baden-Württemberg	61%	71%	80%	100%	96%	Sehr Gut
Techniker Krankenkasse	71%	73%	90%	87%	83%	Sehr Gut
KNAPPSCHAFT	68%	82%	82%	85%	86%	Sehr Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Kassen mit Gesamtnote „Sehr Gut“ oder besser; ¹⁾höher als Beitragsbemessungsgrenze (BBG) von 4687,50 EUR



Die besten Kassentarife mit Leistungsverzicht

Krankenkasse	Tarif	wählbar ab Jahres-einkommen von	Anzahl ab-gewählte Leistungen	Leistungs-bereich einzeln abwählbar	Prämie pro ab-gewählte Leistung in EUR	Selbstbehalt pro ab-gewählte Leistung in EUR	Gesamt-prämie p.a. in EUR	Selbst-behalt p.a. in EUR	Vorteilsindex je ab-gewählten Leistungs-bereich
AOK Hessen	AGIDA	3900,00 EUR	1	ja	50,00	50,00	50,00	50,00	1,00
DAK-Gesundheit	DAK Fit & Travel	ohne Einschränkung	1	ja	240,00	360,00	240,00	360,00	0,67
Techniker Krankenkasse	Select	ohne Einschränkung	5	ja	12,00	18,00	60,00	90,00	0,67
KKH Kaufmännische Krankenk.	Vital-Tarif	6400,00 EUR	1	ja	100,00	160,00	100,00	160,00	0,63
AOK Baden-Württemberg	AOK-AktivBonus Tarif	ohne Einschränkung	2	nein	150,00	360,00	300,00	360,00	0,42
mhplus Betriebskrankenk.	Wahlтарif Reiseschutz	ohne Einschränkung	2	nein	21,00	60,00	42,00	60,00	0,35
SECURVITA Krankenkasse	WT Prämienzahlung bei Leistungsverzicht	ohne Einschränkung	6	nein	50,00	600,00	300,00	600,00	0,08
BKK VBU	BKK VBU Pro Prämie	4920,00 EUR	8	nein	25,00	400,00	200,00	400,00	0,06

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Tarife mit Leistungsverzicht, für die Daten vorlagen; Ranking nach Vorteilsindex

Quelle: DFSI; Stand: Oktober 2020

Top-Wahltarife mit Selbstbehalt en détail: bis zu 600 Euro Prämie drin

Wer zum Wahltarif mit Selbstbehalt greift, bekommt – abhängig vom jeweiligen Bruttoeinkommen – von den Kassen eine Prämie von bis zu 600 Euro ausbezahlt. Dafür verlangen diese Gegenleistungen: Bis zu einem bestimmten Betrag müssen Versicherte die Kosten für in Anspruch genommene Leistungen binnen einem Jahr in allen oder ausgesuchten (bei Tarifen mit Leistungsverzicht) Gesundheitsbereichen selbst berappen. Dieser Betrag liegt in der Regel jedoch oberhalb der Prämie. Solange der Eigenanteil darunter rangiert, zahlt sich das aus. Wird es aber teurer, weil etwa ein Klinikaufenthalt nötig ist, wird der Tarif zum Verlustgeschäft. Vorsorge- und Früherkennungstermine wie Impfungen oder der Gesundheits-Check-up werden nicht auf den Selbstbehalt angerechnet.

Krankenkasse	Tarif	Selbstbehalt/ Prämie p.a. (in EUR)	höhere Prämie für Voll- zahler möglich ¹⁾	Tarif wählbar ohne Kosten- erstattung	Tarif nur für freiwillig Versicherte	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch ge- nommener Leistungen im Tarifjahr	Kombi- nation mit Bonus- programm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behand- lung ²⁾	ambulan- te zahn- ärztliche Behand- lung ²⁾	Leistungen während Schwan- gerschaft/ Mutter- schaft	Leistungen zur Empfängnis- verhütung			
Beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen												
AOK Hessen	AGIDA 2	140 / 140	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	100%
Novitas BKK	Flexgiro	275 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	95%
BARMER	S55	240 / 188,4	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	93%
BKK ProVita	BKK TarifPlus Selbstbehalt	300 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	93%
Beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen												
AOK Hessen	AGIDA 3	170 / 170	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	100%
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	330 / 250	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	95%
pronova BKK	Prämie	300 / 240	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	94%
BARMER	S55plus	300 / 250	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	92%
hkk Krankenkasse	Selbstbehalt 240	300 / 240	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	91%
IKK Brandenburg u. Berlin	Selbstbehalt	450 / 300	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	90%
SBK Siemens-Betriebskr.	Stufe II	250 / 200	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	90%
Beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen												
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	550 / 450	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	100%
Novitas BKK	Flexgiro	500 / 400	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	94%
AOK Hessen	AGIDA 4	200 / 200	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	93%
IKK classic	IKK Spartarif Plus	375 / 300	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	92%
IKK gesund plus	SB TK2	400 / 300	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	90%
Techniker Krankenkasse	300Plus	400 / 300	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	90%
SBK Siemens-Betriebskr.	Stufe III	450 / 350	nein	ja	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	90%
Beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen												
AOK Baden-Württemberg	SB-Tarif VII	660 / 540	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	100%
IKK classic	IKK Spartarif Plus	562,5 / 450	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	98%
Hanseatische Krankenk.	HEKplus600	950 / 600	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	97%
pronova BKK	Prämie	960 / 600	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	96%
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	550 / 450	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	94%
AOK Bremen/Bremerhaven	AOK Selbstbehalttarif	450 / 350	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	91%
AOK Niedersachsen	AOK Wahltarif Selbstbehalt	450 / 350	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	91%
Novitas BKK	Flexgiro	500 / 400	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	90%
BKK HMR	Wahltarif Selbstbehalt Klasse 7	720 / 600	– ³⁾	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	90%
Beste Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze												
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	720 / 600	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	100%
AOK Bremen/Bremerhaven	AOK Selbstbehalttarif	620 / 500	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	97%
AOK Niedersachsen	AOK Wahltarif Selbstbehalt	620 / 500	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	97%
AOK Baden-Württemberg	SB-Tarif VII	660 / 540	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	96%
IKK classic	IKK Spartarif Plus	562,5 / 450	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	94%
Hanseatische Krankenk.	HEKplus600	950 / 600	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	93%
pronova BKK	Prämie	960 / 600	– ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	92%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 90 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse ab 4000 Euro monatlich und oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist

Top-Wahltarife mit Beitragsrückerstattung – Blick auf die Einzelheiten

Wie auch bei Tarifen mit Selbstbehalt bekommen Kassenmitglieder bei Beitragsrückerstattungsangeboten abhängig von ihrem Bruttoeinkommen eine Prämie von bis zu 600 Euro ausgezahlt. Aber nur dann, wenn sie ein Jahr lang keine Kosten zulasten der Krankenkasse verursacht haben. Sobald auch nur wenige Euros von der Versicherung erstattet werden, etwa für eine Arzneimittelverordnung, ist die Prämie perdu. Gut zu wissen: Vorsorge- und Früherkennungstermine sind davon jedoch ausgenommen.

Krankenkasse	Tarif	max. Prämie in 3 Jahren (in EUR)	Staffelung der Prämie in den ersten Jahren	Tarif wählbar ohne Kostenerstattung	Tarif wählbar nur für freiwillig Versicherte	Anrechnung auf die Beitragsrückerstattung					Kombination mit Bonusprogramm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behandlung ¹⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ¹⁾	kurative Leistungen während Schwanger- und Mutterschaft ²⁾	weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte ²⁾	Leistungen zur Empfängnisverhütung		
Beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen												
IKK Südwest	IKK WT Beitragsrückerstattung	450,00	nein	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	95%
Salus BKK	Prämienrückzahlung	481,50	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	85%
Techniker Krankenkasse	PrämieXtra	459,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
SECURVITA Krankenkasse	WT LF	471,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BKK Mobil Oil	cashback	471,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BIG direkt gesund	cash.smart	476,25	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%
BKK Faber-Castell & Partner	Wahltarif Prämienzahlung	450,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	75%
Hanseatische Krankenkasse	HEK Prämie 90	270,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	nein	ja	71%
BARMER	A200	357,00	ja	ja	nein	nein	nein	ja	ja	ja	ja	70%
BKK WIRTSCHAFT & FINANZEN	Wahltarif Prämienzahlung	471,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	70%
Beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen												
Salus BKK	Prämienrückzahlung	963,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	85%
Techniker Krankenkasse	PrämieXtra	918,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
SECURVITA Krankenkasse	WT LF	942,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BKK Mobil Oil	cashback	942,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BIG direkt gesund	cash.smart	952,50	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%
Beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen												
Salus BKK	Prämienrückzahlung	1444,50	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	85%
Techniker Krankenkasse	PrämieXtra	1377,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
SECURVITA Krankenkasse	WT LV	1413,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BKK Mobil Oil	cashback	1413,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BIG direkt gesund	cash.smart	1428,75	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%
Beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen												
Salus BKK	Prämienrückzahlung	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	85%
Techniker Krankenkasse	PrämieXtra	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
SECURVITA Krankenkasse	WT LV	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BKK Mobil Oil	cashback	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BIG direkt gesund	cash.smart	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%
SKD BKK	GesundPlus	1650,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	70%
Beste Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze												
Salus BKK	Prämienrückzahlung	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	85%
Techniker Krankenkasse	PrämieXtra	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
SECURVITA Krankenkasse	WT LV	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BKK Mobil Oil	cashback	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	80%
BIG direkt gesund	cash.smart	1800,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	80%
SKD BKK	GesundPlus	1650,00	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	nein	70%
DAK-Gesundheit	DAK Fit & Cash	1132,02	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	70%
Audi BKK	Prämienzahlung	1125,00	nein	ja	nein	ja	ja	nein	nein	ja	nein	70%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 70 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ²⁾außerhalb der Prävention

METHODE

Klasse Kombination

Für den Check der besten Kombinationsangebote aus Wahlтарifen mit Selbstbehalt und Beitragsrückerstattung sowie aus Bonusprogrammen fragte das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) bei 78 für die Allgemeinheit geöffneten Kassen Daten ab. 44 Kassen kamen in die Wertung. Die Bewertung der Tarife erfolgte unter der Annahme, dass sie von einem Arbeitnehmer gewählt wurden und der Arbeitgeber einen Teil der Beiträge zahlt. Da die Prämien und Selbstbehalte in den Tarifen vielfach vom Einkommen des Versicherten abhängen, wurden die Angebote in fünf Gehaltsgruppen bewertet.

Kombi Beitragsrückerstattung/Bonusprogramm

Die Bewertung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Prämie: Ausschlaggebend war die in drei Jahren maximal mögliche Summe aus der Beitragsrückerstattung sowie dem maximalen Bonus, der von einem Erwachsenen wiederholt jedes Jahr erzielt werden kann. Diese Summe wurde ins Verhältnis zum gesetzlich maximal möglichen Erstattungsbetrag gesetzt. Entsprechend der Erstattungssumme dem Maximum, gab es 100 Punkte. Darunter- bzw. darüberliegende Summen wurden entsprechend der Abweichung davon bewertet (z. B. Summe aus Erstattung und Bonus beträgt 120 Prozent des gesetzlichen Maximums = 120 Punkte).

Staffelt die Kasse die Beitragsrückerstattung nicht und zahlt vom ersten Jahr an die volle Prämie, gab es zehn Extrapunkte. Weitere Extrapunkte wurden gutgeschrieben, wenn für Vollzahler – also Selbstständige und Freiberufler, die den Kassenbeitrag komplett selbst entrichten – eine höhere Prämie gezahlt wird als für Angestellte, die für den Beitrag nur anteilig aufkommen. Dabei gab es zehn Punkte, wenn die Kasse den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpft, bzw. fünf Punkte, wenn sie eine höhere Prämie als für Angestellte zahlt, aber unter dem gesetzlichen Maximum bleibt.

Tarifmerkmale: Insgesamt sieben Tarifmerkmale wurden bewertet:

1. Der Tarif steht freiwillig versicherten und pflichtversicherten Mitgliedern gleichermaßen offen.
2. Der Tarif kann abgeschlossen werden, ohne dass das Prinzip der Kostenerstattung gewählt werden muss.
3. Ambulante zahnärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

4. Ambulante ärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.

5. Kurative Leistungen während Schwangerschaft/Mutterschutz außerhalb der Prävention beeinflussen die Erstattung nicht.

6. Weitere kurative Kassenleistungen für erwachsene Mitversicherte außerhalb von Prävention und Vorsorge beeinflussen die Erstattung nicht.

7. Leistungen zur Empfängnisverhütung beeinflussen die Erstattung nicht.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Punkte aus beiden Bereichen jeweils mit 50 Prozent Gewicht ein. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Durchschnitt der Werte in den einzelnen Einkommenskategorien. Die obersten zehn Prozent erhielten ein „Hervorragend“, die folgenden zehn Prozent ein „Sehr Gut“. Die weitere Abstufung („Gut“, „Befriedigend“ usw.) erfolgte in 20-Prozent-Schritten.

Kombi Selbstbehalt/Bonusprogramm

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Zur Bewertung des finanziellen Risikos für den Versicherten wurde die Höhe der in drei Jahren maximal erzielbaren Prämien summe ins Verhältnis gesetzt zur Höhe des maximalen Selbstbehalts im gleichen Zeitraum – also des Betrags, der im Höchstfall aus eigener Tasche für ärztliche Leistungen, Arzneien usw. zu zahlen ist. Sind Prämie und Selbstbehalt gleich hoch, gab es 100 Punkte. Fällt die Prämie niedriger oder höher aus, wurden entsprechend dem Abstand Punkte vergeben (zum Beispiel: Prämie beträgt 60/160 Prozent des Selbstbehalts = 60/160 Punkte).

Prämie: Schöpft die Kasse mit der Prämie im Selbstbehalttarif den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Die maximale Prämie beträgt dabei 20 Prozent des vom Mitglied im Kalenderjahr selbst getragenen Beitrags, höchstens jedoch 600 Euro. Zeigt sich die Kasse weniger spendabel, gab es entsprechend weniger Punkte (z. B. 50 Prozent der maximal möglichen Prämie = 50 Punkte).

Tarifmerkmale: Hier wurden die gleichen Aspekte wie bei Tarifen mit Beitragsrückerstattung bewertet, mit Ausnahme von Merkmal 6, dafür erweitert um drei Merkmale:

1. Die Kasse sendet Versicherten am Ende eines Tarifjahrs eine Übersicht aller in Anspruch genommenen Leistungen.

2. Die Kasse zahlt an Vollzahler, wie z. B. Selbstständige, die keinen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung bekommen, gegebenenfalls eine höhere Prämie aus als an abhängig Beschäftigte.

3. Boni aus dem Bonusprogramm werden automatisch mit dem Selbstbehalt verrechnet. Der Vorteil dabei: Das Konto des Versicherten wird ggf. nicht belastet, weil der zu zahlende Eigenanteil durch den erzielten Bonus kompensiert wird.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben.

Gesamtwertung: Die Gesamtwertung ergab sich zu je einem Drittel aus den Punkten für Risiko, Prämienhöhe und Tarifmerkmale. Die Gesamtnote wurde analog zu den Kombis aus Beitragsrückerstattung und Bonusprogrammen vergeben.

Kombi Selbstbehalt/Beitragsrückerstattung/Bonus

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Risiko: Die Bewertung erfolgte in gleicher Weise wie bei der Kombi aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm, wobei in die Prämien summe zusätzlich die Beitragsrückerstattungskomponente eingerechnet wurde. Hinweis: Bei einigen Tarifen im Testfeld handelt es sich bei der Beitragsrückerstattung nicht um einen eigenen Wahlтарif, sondern um eine Prämie im Rahmen des Selbstbehalttarifs, die bei vollkommener Leistungsfreiheit gewährt wird.

Prämie: Schöpft die Kasse mit der Prämie im Beitragsrückerstattungs- und Selbstbehalttarif den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es 100 Punkte. Die maximale Prämie beträgt hier 30 Prozent des vom Mitglied im Kalenderjahr selbst getragenen Beitrags, höchstens jedoch 900 Euro. Zahlt die Kasse weniger, gab es eine geringere Punktzahl (z. B. 50 Prozent der maximal möglichen Prämie = 50 Punkte).

Tarifmerkmale: Hier wurden die gleichen Merkmale bewertet wie bei der Kombi aus Selbstbehalt und Bonus.

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Einzelbereiche mit einem Gewicht von je einem Drittel ein. Die Gesamtnote wurde analog zu den Kombis aus Beitragsrückerstattung und Bonusprogrammen vergeben.

Fiskus hält die Hand auf

Auch hier mischt der Fiskus mit: Eine Prämie im Rahmen eines Selbstbehalt- oder Beitragsrückerstattungstarifs oder einer Kombination von beiden ist eine steuerpflichtige Einnahme. Sie muss in der Steuererklärung auf dem Bogen „Anlage Vorsorgeaufwendungen“ eingetragen werden und mindert die abzugsfähigen Krankenversicherungsausgaben. Wer indes im Selbstbehalttarif die Kosten selbst trägt, kann diese als sogenannte außergewöhnliche Belastungen in der Steuererklärung geltend machen. Allerdings nur dann, wenn die Grenze der zumutbaren Belastung überschritten ist. Dies richtet sich jeweils nach dem persönlichen Einkommen und dem Familienstand. Bei Prämien im Rahmen eines Bonusprogramms hängt die Steuerpflicht von der Art der Zahlung ab. Handelt es sich um eine Geldprämie, über die der Versicherte frei verfügen kann, muss diese – wie beim Selbstbehalt- oder Rückerstattungstarif – mit den absetzbaren Krankenversicherungsausgaben verrechnet werden. Wird die Prämie aber zweckgebunden gewährt, etwa als Zuschuss oder zur Kostenübernahme für eine Gesundheitsleistung (wie eine professionelle Zahnreinigung oder eine osteopathische Therapie), für die der Versicherte zunächst aus eigener Tasche gelöhnt hat, dann muss die Summe nicht dem Finanzamt gemeldet werden. Kassen informieren am Ende des Jahres das Finanzamt über alle steuerpflichtigen Zahlungen. Entscheidend ist dabei nicht, wer die Prämie erhalten hat, sondern wer die Versicherungsbeiträge zahlt. So muss etwa eine Bonusprämie für ein beitragsfrei mitversichertes Kind auch dem Finanzamt gemeldet werden.

Top-Kombinationen aus Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm



Krankenkasse	BRT 1000 EUR ¹⁾	BRT 2000 EUR ¹⁾	BRT 3000 EUR ¹⁾	BRT 4000 EUR ¹⁾	BRT > BBG ²⁾	Note
SECURVITA Krankenk.	268%	172%	140%	126%	126%	Hervorragend
BKK Mobil Oil	156%	116%	103%	97%	97%	Hervorragend
Salus BKK	146%	115%	104%	100%	100%	Hervorragend
BIG direkt gesund	134%	103%	92%	93%	93%	Sehr Gut
Techniker Krankenkasse	128%	102%	94%	90%	90%	Sehr Gut
Hanseatische Krankenk.	150%	100%	80%	74%	74%	Sehr Gut
BKK DürkoppAdler	130%	91%	78%	73%	79%	Sehr Gut
DAK-Gesundheit	123%	89%	78%	76%	80%	Gut
KKH	121%	90%	80%	76%	76%	Gut
IKK Südwest	132%	90%	76%	70%	70%	Gut
VIACTIV Krankenkasse	96%	76%	65%	68%	73%	Gut
IKK classic	88%	72%	67%	66%	70%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; BRT = Beitragsrückerstattungstarif; ¹⁾Bruttomonatseinkommen; ²⁾Beitragsbemessungsgrenze von 4687,50 EUR

Top-Kombinationen aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm

Krankenkasse	SBT 1000 EUR ¹⁾	SBT 2000 EUR ¹⁾	SBT 3000 EUR ¹⁾	SBT 4000 EUR ¹⁾	SBT BBG ²⁾	Note
Techniker Krankenkasse	118%	112%	82%	84%	84%	Sehr Gut
SECURVITA Krankenkasse	103%	99%	90%	92%	92%	Sehr Gut
IKK Brandenburg und Berlin	132%	91%	82%	83%	85%	Sehr Gut
AOK Hessen	112%	98%	92%	82%	82%	Sehr Gut
KKH Kaufmännische Krankenk.	127%	88%	82%	78%	78%	Sehr Gut
AOK Niedersachsen	95%	88%	84%	88%	94%	Gut
Hanseatische Krankenkasse	107%	86%	79%	88%	88%	Gut
AOK Baden-Württemberg	70%	67%	99%	104%	104%	Gut
IKK classic	100%	84%	79%	87%	87%	Gut
KNAPPSCHAFT	99%	87%	81%	84%	84%	Gut
SBK Siemens-Betriebskrankenk.	113%	79%	76%	78%	78%	Gut
hkk Krankenkasse	106%	84%	74%	74%	76%	Gut
DAK-Gesundheit	108%	77%	73%	76%	81%	Gut
IKK gesund plus	0%	115%	94%	96%	96%	Gut
AOK Nordwest	92%	79%	76%	79%	74%	Gut
BARMER	92%	80%	72%	74%	69%	Gut
VIACTIV Krankenkasse	87%	77%	71%	73%	73%	Gut
BKK ProVita	91%	75%	69%	72%	72%	Gut
AOK Rheinland/Hamburg	84%	73%	70%	73%	71%	Gut
BKK HMR	76%	63%	67%	79%	79%	Gut
BIG direkt gesund	77%	78%	69%	70%	70%	Gut
BKK VBU	87%	71%	66%	68%	68%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; SBT = Selbstbehalttarif; ¹⁾Bruttomonatseinkommen; ²⁾Beitragsbemessungsgrenze (BBG) von 4687,50 EUR

Top-Kombinationen aus Selbstbehalttarif, Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm

Krankenkasse	SBT/BRT 1000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 2000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 3000 EUR ¹⁾	SBT/BRT 4000 EUR ¹⁾	SBT/BRT > BBG ²⁾	Note
SECURVITA Krankenk.	135%	137%	136%	153%	153%	Hervorragend
BIG direkt gesund	102%	119%	127%	143%	143%	Hervorragend
Hanseatische Krankenk.	119%	98%	100%	98%	99%	Sehr Gut
IKK classic	112%	97%	87%	93%	96%	Sehr Gut
AOK Nordwest	103%	88%	85%	88%	80%	Gut
Techniker Krankenkasse	0%	0%	132%	151%	151%	Gut
AOK Rheinland/Hamburg	94%	82%	79%	82%	78%	Gut
AOK Rheinl.-Pf./Saarland	86%	76%	72%	76%	75%	Gut
IKK Südwest	0%	108%	88%	91%	91%	Gut
BKK Gildemeister Seidens.	84%	73%	70%	72%	72%	Gut
AOK Sachsen-Anhalt	84%	73%	69%	72%	70%	Gut
AOK Bayern	82%	72%	69%	72%	72%	Gut

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Note „Gut“ oder besser; SBT/BRT = Selbstbehalt-/Beitragsrückerstattungstarif; ¹⁾Bruttomonatseinkommen; ²⁾Beitragsbemessungsgrenze (BBG) von 4687,50 EUR



Top-Kombis aus Selbstbehalttarif und Bonusprogramm en détail: Ansehnliche Prämien winken

Die Prämie im Rahmen eines Selbstbehalttarifs beläuft sich maximal auf 20 Prozent der im Jahr aus eigener Tasche gezahlten Beiträge. Höchstens sind jedoch 600 Euro möglich. Für Bonuszahlungen hingegen hat der Gesetzgeber keine Obergrenze gezogen. Realistisch jedes Jahr erreichbare Boni liegen in aller Regel allerdings unterhalb der Prämien aus Wahlтарifen.

Krankenkasse	Selbstbehalt p.a. (in EUR)	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren (in EUR)	Bonus aus Bo- nusprogramm wird mit SB-Tarif verrechnet	höhere Prämie für Vollzahler möglich ¹⁾	Tarif wählbar ohne Kosten- erstattung	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch genommener Leistungen im Tarifjahr	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behand- lung ²⁾	ambulante zahnärztli- che Behand- lung ²⁾	Leistungen während Schwanger- schaft/ Mutterschaft	Leistungen zur Empfängnis- verhütung		
Beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen											
IKK Brandenburg und Berlin	150,00	1305,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	132%
KKH Kaufmännische Krankenk.	120,00	900,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	127%
Techniker Krankenkasse	90,00	657,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	118%
SBK Siemens-Betriebskrankenk.	60,00	445,00	nein	nein	ja	nein	ja	nein	nein	ja	113%
AOK Hessen	140,00	720,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	112%
DAK-Gesundheit	120,00	810,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	108%
Hanseatische Krankenkasse	200,00	1125,00	nein	nein	ja	nein	nein	ja	nein	ja	107%
Beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen											
IKK gesund plus	200,00	1350,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	115%
Techniker Krankenkasse	90,00	657,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	112%
SECURVITA Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	99%
AOK Hessen	170,00	810,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	98%
IKK Brandenburg und Berlin	450,00	1905,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	91%
AOK Niedersachsen	230,00	1005,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	88%
KKH Kaufmännische Krankenk.	300,00	1200,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	88%
Beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen											
AOK Baden-Württemberg	330,00	1752,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	99%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	94%
AOK Hessen	200,00	900,00	ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	92%
SECURVITA Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	90%
AOK Niedersachsen	340,00	1305,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	84%
IKK Brandenburg und Berlin	600,00	2205,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	82%
Techniker Krankenkasse	400,00	1377,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	82%
KKH Kaufmännische Krankenk.	300,00	1200,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	82%
Beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen											
AOK Baden-Württemberg	660,00	2652,00	ja	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	ja	104%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	96%
SECURVITA Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
AOK Niedersachsen	450,00	1605,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	88%
Hanseatische Krankenkasse	950,00	2550,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	ja	nein	ja	88%
IKK classic	562,50	1650,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	87%
Techniker Krankenkasse	400,00	1377,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	84%
KNAPPSCHAFT	600,00	1965,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	ja	84%
Beste Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze											
AOK Baden-Württemberg	660,00	2652,00	ja	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	ja	104%
IKK gesund plus	400,00	1800,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	96%
AOK Niedersachsen	620,00	2055,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	94%
SECURVITA Krankenkasse	600,00	2700,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	92%
Hanseatische Krankenkasse	950,00	2550,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	ja	nein	ja	88%
IKK classic	562,50	1650,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	87%
IKK Brandenburg und Berlin	1000,00	2805,00	nein	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	85%

¹⁾ regional geöffnet: bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sieben Tarife je Einkommenskategorie; Beträge gerundet; ²⁾ Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ³⁾ ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ⁴⁾ bei Gehaltsklasse 4000 Euro und oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist

Top-Kombinationen aus Beitragsrückerstattungstarif und Bonusprogramm im Detailüberblick

Die maximale Prämie in einem Wahltarif mit Beitragsrückerstattung beträgt einen Monatsbeitrag – bei abhängig Beschäftigten inklusive Arbeitgeberanteil. Wie bei Selbstbehalttarifen hat der Gesetzgeber den Höchstbetrag allerdings auf 600 Euro gedeckelt. Das sind fast 136 Euro weniger als der maximale Beitrag in der gesetzlichen Krankenversicherung bei einem durchschnittlichen Zusatzbeitrag (14,6 Prozent allgemeiner Beitragssatz plus 1,1 Prozent durchschnittlicher Zusatzbeitrag), bezogen auf die Beitragsbemessungsgrenze von 4687,50 Euro. Einige Krankenkassen limitieren den Betrag auch von sich aus auf niedrigere Werte.

Krankenkasse	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren (in EUR)	Staffelung der Prämie in den ersten Jahren	Tarif wählbar nur für freiwillig Versicherte	Anrechnung auf die Beitragsrückerstattung					gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
				ambulante ärztliche Behandlung ¹⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ¹⁾	kurative Leistungen während Schwanger- und Mutterschaft	weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte	Leistungen zur Empfängnisverhütung	
Beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen									
SECURVITA Krankenkasse	2271,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	268%
BKK Mobil Oil	1221,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	156%
Hanseatische Krankenkasse	1020,00	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein	150%
Salus BKK	1081,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	146%
BIG direkt gesund	1076,25	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	134%
IKK Südwest	810,00	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	132%
Beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen									
SECURVITA Krankenkasse	2742,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	172%
BKK Mobil Oil	1692,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	116%
Salus BKK	1563,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	115%
BIG direkt gesund	1552,50	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	103%
Techniker Krankenkasse	1395,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	102%
Hanseatische Krankenkasse	1110,00	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein	100%
Beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen									
SECURVITA Krankenkasse	3213,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	140%
Salus BKK	2044,50	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	104%
BKK Mobil Oil	2163,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	103%
Techniker Krankenkasse	1854,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	94%
BIG direkt gesund	2028,75	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	92%
Hanseatische Krankenkasse	1110,00	nein	nein	nein	nein	ja	ja	nein	80%
KKH Kaufmännische Krankenk.	1686,75	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	80%
Beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen									
SECURVITA Krankenkasse	3600,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	126%
Salus BKK	2400,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	100%
BKK Mobil Oil	2550,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	97%
BIG direkt gesund	2400,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	93%
Techniker Krankenkasse	2277,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	90%
DAK-Gesundheit	1596,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	76%
KKH Kaufmännische Krankenk.	1950,00	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	76%
Beste Tarife bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze									
SECURVITA Krankenkasse	3600,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	126%
Salus BKK	2400,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	nein	100%
BKK Mobil Oil	2550,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	97%
BIG direkt gesund	2400,00	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	93%
Techniker Krankenkasse	2277,00	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	90%
DAK-Gesundheit	1762,02	nein	nein	ja	ja	nein	ja	ja	80%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sechs Tarife je Einkommenskategorie; ¹⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen

Quelle: DfS; Stand: Oktober 2020

Nonplusultra im Detail: Top-Kombis aus Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Bonusprogramm

Das Nonplusultra im Bereich der Kassen-Wahltarife mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Bonusprogramm ist die Kombination aller drei Varianten. Hier winken die üppigsten Prämien. Während bei gesondert abgeschlossenen Wahlтарifen jeweils 600 Euro Prämie möglich sind, ist bei deren Kombi die Rückzahlung auf 30 Prozent der im Jahr selbst gezahlten Beiträge respektive maximal 900 Euro begrenzt. Wichtig in diesem Kontext: Der Abschluss eines Tarifs mit Selbstbehalt bindet ein Mitglied bis zu drei Jahre an seine Krankenkasse. Ein vorzeitiges Kündigungsrecht existiert lediglich dann, wenn die Kasse ihren Zusatzbeitrag erhöht. Dann kann der Kassenkunde mit einer Frist von zwei Monaten zum Monatsende die Versicherung wechseln.

Krankenkasse	Selbstbehalt p.a. (in Euro)	Prämie inkl. Bonus in 3 Jahren	Bonus aus Bonusprogramm wird mit SB-Tarif verrechnet	höhere Prämie für Vollzahler möglich ¹⁾	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch genommener Leistungen im Tarifjahr	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
					ambulante ärztliche Behandlung ²⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ²⁾	Leistungen während Schwangerschaft/Mutterschaft	Leistungen zur Empfängnisverhütung		
Beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen										
SECURVITA Krankenkasse	600,00	2789,10	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	135%
Hanseatische Krankenkasse	200,00	1344,00	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	119%
IKK classic	100,00	657,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	112%
AOK Nordwest	160,00	840,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	103%
BIG direkt gesund	450,00	1457,25	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	102%
AOK Rheinland/Hamburg	160,00	725,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	94%
AOK Rheinland-Pfalz/Saarland	160,00	600,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	86%
Beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen										
SECURVITA Krankenkasse	600,00	3567,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	137%
BIG direkt gesund	450,00	2314,50	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	119%
IKK Südwest	210,00	1260,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	108%
Hanseatische Krankenkasse	400,00	1938,00	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	98%
IKK classic	187,50	984,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	97%
AOK Nordwest	220,00	960,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	88%
AOK Rheinland/Hamburg	220,00	845,00	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	82%
Beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen										
SECURVITA Krankenkasse	600,00	4038,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	136%
Techniker Krankenkasse	400,00	2754,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	132%
BIG direkt gesund	450,00	2928,75	nein	nein	ja	ja	ja	nein	ja	127%
Hanseatische Krankenkasse	400,00	2157,00	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	100%
AOK Baden-Württemberg	330,00	1872,00	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	99%
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	88%
IKK classic	375,00	1551,00	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	87%
Beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen										
SECURVITA Krankenkasse	600,00	4500,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	nein	153%
Techniker Krankenkasse	400,00	3177,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	151%
BIG direkt gesund	450,00	3300,00	nein	- ³⁾	ja	ja	ja	nein	ja	143%
Hanseatische Krankenkasse	950,00	3426,00	nein	- ³⁾	nein	nein	ja	nein	ja	98%
AOK Baden-Württemberg	660,00	2772,00	ja	- ³⁾	nein	nein	nein	ja	ja	97%
IKK classic	562,50	2118,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	93%
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	91%
Beste Tarife für oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze										
SECURVITA Krankenkasse	600,00	4500,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	nein	153%
Techniker Krankenkasse	400,00	3177,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	151%
BIG direkt gesund	450,00	3300,00	nein	- ³⁾	ja	ja	ja	nein	ja	143%
Hanseatische Krankenkasse	950,00	3450,00	nein	- ³⁾	nein	nein	ja	nein	ja	99%
AOK Baden-Württemberg	660,00	2772,00	ja	- ³⁾	nein	nein	nein	ja	ja	97%
IKK classic	562,50	2198,43	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	96%
IKK Südwest	420,00	1710,00	nein	- ³⁾	nein	nein	nein	nein	ja	91%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: beste sieben Tarife je Einkommenskategorie; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse 4000 Euro und oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist